

## Bericht

über die Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Waldalgesheim am Dienstag, 21.02.2017, 19.00 Uhr, in der „Alten Schule“ in Genheim.

### Öffentlicher Teil

#### 1. Mitteilungen

Der Vorsitzende informiert die Ratsmitglieder und die Einwohner:

- Die Verbandsgemeinde Rhein-Nahe hat eine neue Bürgerinformation als Broschüre herausgegeben. Ausgabe 2017/2018. Die Broschüren sind bei den Ortsgemeinden bzw. der Verbandsgemeinde erhältlich.
- Für die Beantragung der grünen Hausnummern „**Plus**“ gibt es verschiedene Vorschriften. Der Bewerbungsschluss für eine Beantragung ist in jedem Jahr der 31.Mai. Nähere Informationen können beim Bürgermeister eingeholt werden.
- Zur Teilnahme am Landeswettbewerb für Dorferneuerung „Unser Dorf hat Zukunft“ zum Bundesentscheid 2019 haben die Gemeinden die Möglichkeit sich bis spätestens 17. März bei der zuständigen Kreisverwaltung anzumelden. Informationen können im Gemeindebüro angefordert werden.
- Es gibt Probleme mit der 25 Jahre alten Pumpstation für die Keltenhalle, die der Ortsgemeinde gehört. 1 Pumpe ist ausgefallen, die Leitungen sind marode. Vorübergehend wurde notdürftig die Funktion hergestellt. Es wurde bei der Freiwilligen Feuerwehr eine Pumpe ausgeliehen. Nach Fasching wird eine Lösung angestrebt. Angebote werden eingeholt.

#### 2. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag zur Ehrenamtsförderung 2017

Die Winzerkinder haben einen Antrag auf Zuschuss in Höhe von ca. 20.000,-- EUR durch die Ehrenamtsförderung gestellt. Dieser Zuschuss soll für den Teilausbau des „Theaterplatzes“ in Genheim verwendet werden.

Die Kreisverwaltung benötigt eine Prioritätenliste. Der Antrag der Winzerkinder soll auf Priorität 1 gesetzt werden. Es liegt z.Zt. nur dieser eine Antrag vor.

Nach erfolgter Beratung beschließt der Rat der Ortsgemeinde Waldalgesheim einstimmig dem Antrag der Winzerkinder für die Ehrenamtsförderung mit Priorität 1 auf der Prioritätenliste statt zu geben.

#### 3. Breitbandausbau im Landkreis Mainz-Bingen Flächendeckender Ausbau des Breitbands in unterversorgten Gebieten mit FTTC sowie in unterversorgten Gewerbegebieten mit FTTB Beratung und Beschlussfassung über die Zuständigkeitsübertragung auf die Verbandsgemeinde Rhein-Nahe gemäß § 67 Abs. 5 GemO bzw. Aufgaben-

## **übernahme durch die Verbandsgemeinde Rhein-Nahe gemäß § 67 Abs. 4 GemO**

Den Ratsmitgliedern liegt die Information zum Breitbandausbau für die Ortsbürgermeisterdienstbesprechung am 25.01.2017 mit Schreiben vom 17.01.2017 vor.

Die Beschlussempfehlung der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe lautet:

1. Der Rat der Ortsgemeinde Waldalgesheim begrüßt das Vorhaben des Landkreises, die Breitbandinfrastruktur im Kreis hin zu einem Hochgeschwindigkeitsnetz (NGA-Netz) zu ertüchtigen und überträgt diese Aufgabe nach § 67 Abs. 5 GemO der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe mit deren Zustimmung.
2. Sollten nicht alle Ortsgemeinden eine Zuständigkeitsübertragung auf die Verbandsgemeinde nach § 67 Abs. 5 beschließen, stimmt der Rat der Ortsgemeinde Waldalgesheim einer Übernahme der Aufgabe „Breitbandversorgung“ durch die Verbandsgemeinde Rhein-Nahe nach § 67 Abs. 4 GemO zu.
3. Die Ortsgemeinde Waldalgesheim erklärt sich damit einverstanden, dass die Einzelheiten des NGA-Ausbaus in einem öffentlich-rechtlichen Vertrag zwischen dem Landkreis Mainz-Bingen und den großen kreisangehörigen Städten, der verbandsfreien Gemeinde und den Verbandsgemeinden im Landkreis geregelt werden.

Eine Stellungnahme der SPD-Fraktion zum Thema Ausbau der Breitbandversorgung in der VG Rhein-Nahe wird von Herrn Sinß abgegeben: Er teilt mit, dass generell nichts dagegen spricht, die Zuständigkeit an die VG zu übertragen. Die SPD-Fraktion bezieht sich auf o.a. Schreiben und hat mehrere Fragen an die VG, die mündlich vorgetragen werden. Der Vorsitzende möchte diese Fragen von der VG und von der Kreisverwaltung beantworten lassen. Die Stellungnahme der SPD Fraktion ist dem Protokoll beigefügt.

Die Frage von Bündnis 90/Die Grünen, ob den Ortsgemeinden Kosten für diese Maßnahme entstehen, werden vom Vorsitzenden verneint. Der Vorsitzende schlägt vor, Herrn Pohl aus Weiler, angestellt bei der Kreisverwaltung, zu einer Ausschusssitzung einzuladen um weitere Informationen über die geplante Vorgehensweise zu erhalten.

Die CDU Fraktion begrüßt diese Initiative und ist dafür, diese Maßnahme anzugehen, wenn für die OG keine Kosten entstehen.

Sodann wurde die Zuständigkeitsübertragung von den Ratsmitgliedern der Ortsgemeinde Waldalgesheim einstimmig beschlossen.

### **4. Sachstandsbericht Altes Rathaus**

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Gutachter die Kostenermittlung getrennt nach den Räumlichkeiten vorgenommen hat. Insgesamt ist jedoch ein Schaden durch den Brand entstanden, in Höhe einer Gesamtsumme von ca. 45.000,-- EUR. Dieser Betrag wird voraussichtlich von der Versicherung erstattet. Der Vorsitzende setzt sich mit der Versicherung in Verbindung.

Das Geld wird von der Gemeinde vereinnahmt. Über die Verwendung wird zu einem späteren Zeitpunkt entschieden.

### **5. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag der FWG Fraktion vom 04.02.2017 bzgl. „Aufstellen von Sicherheitspollern am Reilchen“**

Der Antrag vom 04.02.2017 der FWG Fraktion liegt jedem Ratsmitglied in schriftlicher Form vor und wird von Herrn Helmut Schmitt vorgetragen. Außerdem sind Bilder vom Reilchen mit geplanten Sicherheitspollern als Fotomontage beigelegt.

Nach Beratung erfolgt folgender Beschlussvorschlag:  
Herr Brandstetter soll zunächst die Örtlichkeit besichtigen um festzustellen, welche Möglichkeiten bestehen. Der Antrag soll danach, falls erforderlich, in den Bau- und Wegeausschuss verwiesen werden.

Sodann beschließt der Rat der Ortsgemeinde Waldalgesheim mit 15 Ja- Stimmen und 1 Nein-Stimme diesem Beschlussvorschlag zuzustimmen.

## **6. Sachstandsbericht Neubau Rathaus**

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Huber.

Herr Huber teilt mit, dass in der letzten Rathaus-Ausschusssitzung das Thema Außenanlagen und Möblierung behandelt wurde. Außerdem wird mitgeteilt, dass die EDG z.Zt. die Heizung in Betrieb nimmt.

Am 06.04.2017 ist Ausschusssitzung vom Rathausbau. Herr Huber bittet darum den Termin vorzumerken. Die Einladung erfolgt noch.

## **7. Sachstandsbericht „Jubiläumsveranstaltung 2018“ mit der Partnergemeinde Ratten in der Steiermark**

Der Vorsitzende hat mit dem Bürgermeister der Partnergemeinde Ratten, Herrn Thomas Heim, Kontakt aufgenommen. Die Veranstaltung 2018 findet in Waldalgesheim statt. Die genaue Terminierung erfolgt noch. Vorgesehen sind z.Zt. der 10. bis 13. Mai 2018 oder der 18. bis 21. Mai 2018. Der Vorsitzende teilt außerdem mit, dass in 2018 zum Gedenken des 175. Geburtstages und des 100. Todestages von Peter Rossecker, Feierlichkeiten in der Steiermark stattfinden.

## **8. Sachstandsbericht Baugebiet „Waldstraße III“**

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Huber.

Herr Huber teilt mit, dass außer Lampen, die noch anzubringen sind, fast alles fertiggestellt ist. Der Baubeginn kann ab 01.04.2017 erfolgen. Zur Nachfrage, wie lange das Landesamt für Denkmalschutz im Gebiet noch Untersuchungen vornimmt, wurde mitgeteilt, dass diese voraussichtlich bis 30.09.2017 beendet sein werden.

Es wird davon ausgegangen, dass im Jahr 2017 alle Grundstücke verkauft werden. Der Vorsitzende teilt mit, dass bis heute ca. 15 Verträge unterschrieben sind.

## **9. Nachwahl und Neubesetzung von Ausschüssen**

Die FWG Fraktion beantragt mit Schreiben vom 05.02.2017 die Änderungen in der Besetzung zu folgenden Ausschüssen:

1. Dorfentwicklung  
Streiche: 1. Stellv. Christian Schäfer  
Setze: Helmut Schmitt
2. Ausschuss für Familie, Jugend und Soziales

Streiche: Christian Schäfer

Setze: Helmut Schmitt

3. Ausschuss für Landwirtschaft, Weinbau, Forsten und Umwelt

Streiche: 1. Stellv. Susanne Schäfer

Setze: Helmut Schmitt

Der Vorsitzende stimmt nicht mit ab, sein Stimmrecht ruht.

Sodann beschließt der Rat der Ortsgemeinde Waldalgesheim einstimmig die Änderungen anzunehmen.

## 10. Auftragsvergaben

Zu diesem Punkt liegt nichts vor

## 11. Anfragen

Die Anfrage vom 04.02.2017 der SPD Fraktion Gemeinderat Waldalgesheim, die vom Bürgermeister vorgetragen wird, liegt jedem Ratsmitglied schriftlich vor. Die Verwaltung wird darum gebeten, zu berichten, wann erstmals mit der Veröffentlichung der Ökobilanz der Gemeinde zu rechnen ist.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Veröffentlichung im März 2017 erfolgen soll. Es wurden alle vorhandenen Zahlen zusammengestellt. Von den 5 Gemeindehäusern, der Keltenhalle und dem Bauhof fehlen noch die verbrauchten Kilowattstunden aus dem Jahr 2016.

Es wird vorgeschlagen, die Daten auf der Homepage der Gemeinde Waldalgesheim einzustellen. Der Vorsitzende teilt mit, dass dies im nächsten Monat erfolgen soll, in der Presse wird ebenfalls berichtet werden.

## 12. Einwohnerfragestunde

Zu diesem Punkt liegt nichts vor

## 13. Verschiedenes

- Es wird angeregt am Fußweg, der an der Tennishalle vorbei geht, einen Poller aufzustellen, damit Fußgänger nicht über die Wiese laufen müssen, wenn dieser Weg zugeparkt ist. Der Vorsitzende teilt mit, dass hier Abhilfe geschaffen wird, sobald die Witterung besser ist.
- Es wird nach dem aktuellen Stand der Oberflächenentwässerung der „Waldstraße II“ gefragt. Diese Frage wird zu einem späteren Zeitpunkt erörtert.
- Bündnis 90/Die Grünen fragen nach, ob das Beschlussbuch, das eingeführt wurde, weitergeführt wird. Der Vorsitzende bejaht diese Frage.

## **Nichtöffentlicher Teil**

### **14. Rechts- und Vertragsangelegenheiten**

Nach ausführlicher Beratung beschließt der Rat der Ortsgemeinde Waldalgesheim einstimmig dem Beschlussvorschlag zur Ausübung eines Vorkaufsrechtes zuzustimmen.